jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1958/2/26 7Ob10/58, 5Ob57/65, 6Ob157/68, 6Ob312/68, 5Ob104/71, 5Ob300/71, 6Ob66/73, 7Ob646/78

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.02.1958

Norm

ABGB §565
ZPO §503 Z4 E4c18

Rechtssatz

Testierfähigkeit oder Testierunfähigkeit ist an und für sich eine Rechtsfrage, die auf Grund der Feststellungen über den Geisteszustand des Erblassers und den Grad der Beeinträchtigung der Willensbildung zu beantworten ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 10/58
  Entscheidungstext OGH 26.02.1958 7 Ob 10/58
- 5 Ob 57/65
  Entscheidungstext OGH 29.04.1965 5 Ob 57/65
- 6 Ob 157/68
  Entscheidungstext OGH 05.06.1968 6 Ob 157/68
  Veröff: NZ 1969,188
- 6 Ob 312/68
  Entscheidungstext OGH 04.12.1968 6 Ob 312/68
- 5 Ob 104/71
  Entscheidungstext OGH 28.04.1971 5 Ob 104/71
- 5 Ob 300/71
  Entscheidungstext OGH 17.11.1971 5 Ob 300/71
- 6 Ob 66/73
  Entscheidungstext OGH 22.03.1973 6 Ob 66/73
  Veröff: SZ 46/34
- 7 Ob 646/78
  Entscheidungstext OGH 07.09.1978 7 Ob 646/78
  Auch; Beisatz: Die Frage, inwieweit ein festgestellter Geisteszustand Testierunfähigkeit begründet, enthält zum Teil auch Elemente der rechtlichen Beurteilung. (T1)

- 2 Ob 527/79
  Entscheidungstext OGH 12.06.1979 2 Ob 527/79
- 1 Ob 749/83
  Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 749/83
  Veröff: SZ 56/180 = NZ 1984,104
- 3 Ob 539/90
  Entscheidungstext OGH 27.06.1990 3 Ob 539/90
  Veröff: SZ 63/116
- 9 Ob 710/91
  Entscheidungstext OGH 28.08.1991 9 Ob 710/91
  Veröff: SZ 64/111 = NZ 1992,294
- 6 Ob 317/01p
  Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 317/01p
  Auch; Beis wie T1
- 9 Ob 38/03h
  Entscheidungstext OGH 07.05.2003 9 Ob 38/03h
  Auch; Beisatz: Die Anwendung der Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofs, unter welchen Voraussetzungen von der Testierunfähigkeit des Erblassers auszugehen ist, auf den konkret zu beurteilenden Sachverhalt ist eine Frage des jeweiligen Einzelfalls, die - von Fällen krasser Fehlbeurteilungen durch die zweite Instanz abgesehen - die Zulässigkeit der Revision nicht rechtfertigen kann. (T2)
- 1 Ob 28/03d
  Entscheidungstext OGH 14.10.2003 1 Ob 28/03d
- 9 Ob 124/04g
  Entscheidungstext OGH 17.11.2004 9 Ob 124/04g
  Auch; Beis wie T2
- 3 Ob 245/08p
  Entscheidungstext OGH 17.12.2008 3 Ob 245/08p
  Beis wie T2
- 8 Ob 155/08i
  Entscheidungstext OGH 16.12.2008 8 Ob 155/08i
  Auch; Beisatz: Der Sachverständige hat nicht über die Rechtsfrage der Testierfähigkeit abzusprechen. (T3)
- 6 Ob 167/09s
  Entscheidungstext OGH 18.12.2009 6 Ob 167/09s
  Auch; Beis wie T2
- 3 Ob 1/11k
  Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 1/11k
  Auch; Beis wie T2; Beis wie T3
- 3 Ob 76/11i
  Entscheidungstext OGH 11.05.2011 3 Ob 76/11i
  Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 75/11d
  Entscheidungstext OGH 29.09.2011 8 Ob 75/11d
  Vgl auch; Beis wie T2
- 6 Ob 206/11d
  Entscheidungstext OGH 13.10.2011 6 Ob 206/11d
  Auch; Beis wie T2
- 4 Ob 198/11p
  Entscheidungstext OGH 17.01.2012 4 Ob 198/11p
  Vgl auch; Beis wie T2
- 2 Ob 170/15m
  Entscheidungstext OGH 29.09.2016 2 Ob 170/15m

Auch; Beis wie T2

- 2 Ob 228/16t
  Entscheidungstext OGH 19.12.2016 2 Ob 228/16t
  Auch; Beis wie T2
- 2 Ob 162/16m
  Entscheidungstext OGH 27.07.2017 2 Ob 162/16m
  Veröff: SZ 2017/83
- 2 Ob 210/17x
  Entscheidungstext OGH 28.11.2017 2 Ob 210/17x
  Beis wie T2; Beisatz: Hier: Durch eine Demenzerkrankung ausgelöste Abbauerscheinungen. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0012408

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at